



Haushaltskonsolidierung 2020

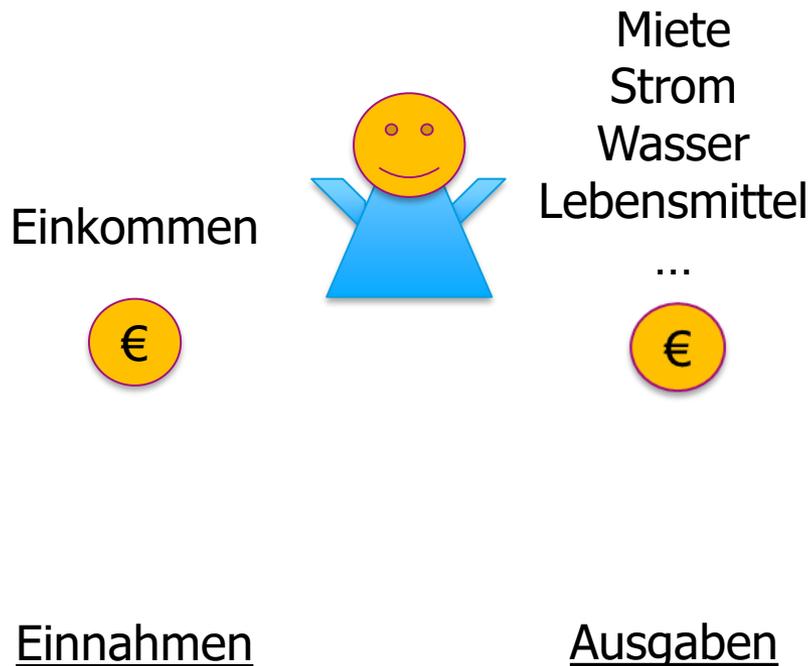
VIDEO-BÜRGERINFORMATION 18.06.2020



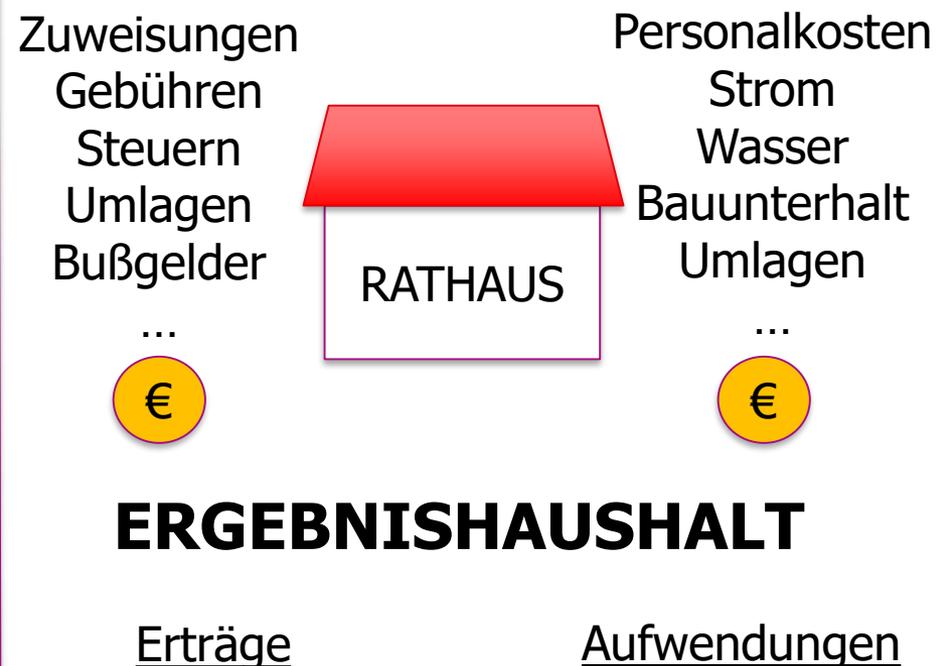
DER HAUSHALT DER STADT GEISLINGEN AN DER STEIGE

*Warum sind die massiven
Sparmaßnahmen notwendig?*

PRIVATER HAUSHALT (HH) – STÄDTISCHER HH

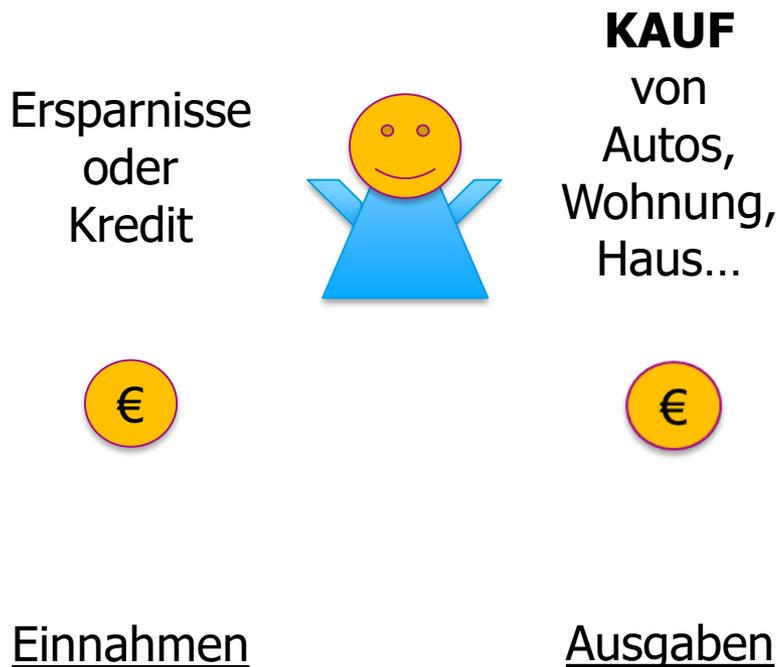


Ausgaben sollten nicht dauerhaft höher sein als die Einnahmen!

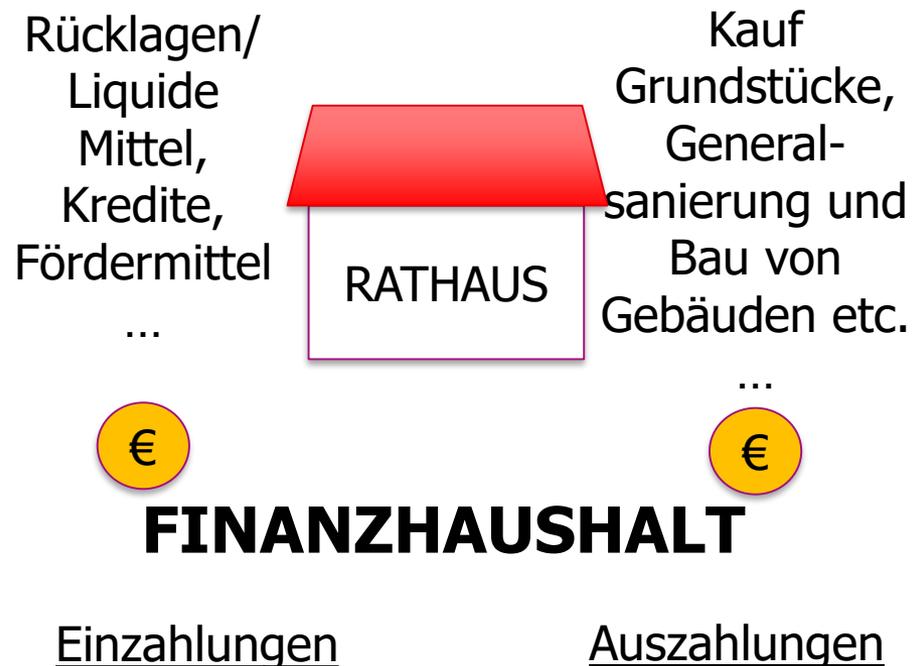


Aufwendungen dürfen nicht dauerhaft höher sein als die Erträge!

PRIVATER HAUSHALT (HH) – STÄDTISCHER HH



Kredite sollten nur für Anschaffung
länger genutzter Dinge aufgenommen
werden!

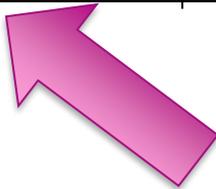


Kredite dürfen nur für diese Zwecke
aufgenommen werden!

WIE SIEHT DAS NUN IN GEISLINGEN AUS?

Darstellung der Salden (Erträge - Aufwendungen) unserer Ergebnishaushalte nach der Konsolidierungs- und Haushaltsplanberatung des Gemeinderats und der weiteren Fortschreibung

	2020	2021	2022	2023	Summe
Ergebnishaushalt					
Stand 4. Änderungsliste	-4.553.160	-2.740.900	-1.918.400	-3.461.000	-12.673.460



WIE SIEHT DAS NUN IN GEISLINGEN AUS?

Darstellung der Salden (Erträge - Aufwendungen) unserer Ergebnishaushalte nach der Konsolidierungs- und Haushaltsplanberatung des Gemeinderats und der weiteren Fortschreibung

	2020	2021	2022	2023	Summe
Ergebnishaushalt					
Stand 4. Änderungsliste	-4.553.160	-2.740.900	-1.918.400	-3.461.000	-12.673.460
Ergebnisse aus der Konsolidierungsrunde	799.370	1.357.536	1.346.136	1.374.836	4.877.878
Zwischenstand 1	-3.753.790	-1.383.364	-572.264	-2.086.164	-7.795.582



Hier ist auch Beschluss zum Freibad mit dabei!

WIE SIEHT DAS NUN IN GEISLINGEN AUS?

Darstellung der Salden (Erträge - Aufwendungen) unserer Ergebnishaushalte nach der Konsolidierungs- und Haushaltsplanberatung des Gemeinderats und der weiteren Fortschreibung

	2020	2021	2022	2023	Summe
Ergebnishaushalt					
Stand 4. Änderungsliste	-4.553.160	-2.740.900	-1.918.400	-3.461.000	-12.673.460
Ergebnisse aus der Konsolidierungsrunde	799.370	1.357.536	1.346.136	1.374.836	4.877.878
Zwischenstand 1	-3.753.790	-1.383.364	-572.264	-2.086.164	-7.795.582
rd. 5% Kürzung der Aufwandskonten	1.562.030	1.305.489	1.321.489	1.337.489	5.526.497
Zwischenstand 2	-2.191.760	-77.875	749.225	-748.675	-2.269.085

WIE SIEHT DAS NUN IN GEISLINGEN AUS?

Darstellung der Salden (Erträge - Aufwendungen) unserer Ergebnishaushalte nach der Konsolidierungs- und Haushaltsplanberatung des Gemeinderats und der weiteren Fortschreibung

	2020	2021	2022	2023	Summe
Ergebnishaushalt					
Stand 4. Änderungsliste	-4.553.160	-2.740.900	-1.918.400	-3.461.000	-12.673.460
Ergebnisse aus der Konsolidierungsrunde	799.370	1.357.536	1.346.136	1.374.836	4.877.878
Zwischenstand 1	-3.753.790	-1.383.364	-572.264	-2.086.164	-7.795.582
rd. 5% Kürzung der Aufwandskonten	1.562.030	1.305.489	1.321.489	1.337.489	5.526.497
Zwischenstand 2	-2.191.760	-77.875	749.225	-748.675	-2.269.085
weitere Kürzung um rd. 1,5 %	408.400	394.425	398.925	403.425	1.605.175
Zwischenstand 3	-1.783.360	316.550	1.148.150	-345.250	-663.910

WIE SIEHT DAS NUN IN GEISLINGEN AUS?

Darstellung der Salden (Erträge - Aufwendungen) unserer Ergebnishaushalte nach der Konsolidierungs- und Haushaltsplanberatung des Gemeinderats und der weiteren Fortschreibung

	2020	2021	2022	2023	Summe
Ergebnishaushalt					
Stand 4. Änderungsliste	-4.553.160	-2.740.900	-1.918.400	-3.461.000	-12.673.460
Ergebnisse aus der Konsolidierungsrunde	799.370	1.357.536	1.346.136	1.374.836	4.877.878
Zwischenstand 1	-3.753.790	-1.383.364	-572.264	-2.086.164	-7.795.582
rd. 5% Kürzung der Aufwandskonten	1.562.030	1.305.489	1.321.489	1.337.489	5.526.497
Zwischenstand 2	-2.191.760	-77.875	749.225	-748.675	-2.269.085
weitere Kürzung um rd. 1,5 %	408.400	394.425	398.925	403.425	1.605.175
Zwischenstand 3	-1.783.360	316.550	1.148.150	-345.250	-663.910
Erhöhung Grd.St um 20 Punkte	193.000	193.000	193.000	193.000	772.000
Ordentliches Ergebnis	-1.590.360	509.550	1.341.150	-152.250	108.090

STADT IST „PLEITE“! – STIMMT SO NICHT!

- „Pleite“ bedeutet „kann ihre Rechnungen nicht mehr bezahlen“
- Stadt war und ist zahlungsfähig
- Trotz: Gewerbesteuerausfälle 5 Mio. Euro (2014), 3,5 Mio. Euro (2016), 2,1 Mio. Euro (2017), 2,7 Mio. Euro (2019)
- Trotz: Mehrkosten Migy in Höhe von ca. 7 Mio. Euro!
- Liquide Mittel (ungefähr ehemalige „Allgemeine Rücklage“):
 - Geplant in Finanzplanung zum HH-Plan 2015: **1,35 Mio. Euro** (zum 1.1.19)
 - IST (vorläufig) zum 1.1.2019: **17,9 Mio. Euro**
 - NICHT zum dauerhaften Ausgleich des Ergebnishaushalts!
- Verschuldung:
 - Geplant in Finanzplanung zum HH-Plan 2015: **23,4 Mio. Euro** (zum 1.1.19)
 - IST (vorläufig) zum 1.1.2019: **17,3 Mio. Euro**

GEWERBESTEUER (HH-PLAN S. 17)

Entwicklung Gewerbesteuer 2013 bis 2020

Jahr	Hebesatz	Planansatz	Rechnungsergebnis	Differenz	
		€	€	€	
2013	395	10,3 Mio.	13,2 Mio.	+ 1,9 Mio	
2014	395	5,7 Mio.	6,2 Mio.	+ 0,5 Mio.	*
2015	395	8,5 Mio.	10,6 Mio.	+ 2,1 Mio.	
2016	395	10,0 Mio.	6,5 Mio.	- 3,5 Mio.	
2017	395	8,9 Mio.	6,8 Mio.	- 2,1 Mio.	
2018	395	9,5 Mio.	9,6 Mio.	+ 0,1 Mio.	
2019	395	9,5 Mio.	6,8 Mio.	- 2,7 Mio.	
2020	395	5,8 Mio.	??	- X Mio.	**
* 5,7 Mio. erst im Nachtragshaushalt so geplant - ursprünglich waren 11,1 Mio. Euro geplant					
** vor Corona waren hier 8,5 Mio. Euro geplant					

PERSONALKOSTEN (HH-PLAN S. 22)

Entwicklung Personalkosten 2017 bis 2023		
Jahr	Personalkosten	Differenz zum Vorjahr
	€	€
2017	19,65 Mio.	---
2018	20,75 Mio.	+ 1,10 Mio.
2019	22,39 Mio.	+ 1,64 Mio.
2020	22,30 Mio.	- 0,09 Mio.
2021	22,84 Mio.	+ 0,64 Mio.
2022	23,45 Mio.	+ 0,51 Mio.
2023	23,93 Mio.	+ 0,48 Mio.
	SUMME	+ 4,28 Mio.

VERHÄLTNIS ZUWEISUNGEN UND UMLAGEN (HH-PLAN S. 30)

Entwicklung des Saldo aus Zuweisungen und Umlagen 2019 bis 2023

Jahr	Zuweisungen vom Land	Umlagen an Land und Landkreis	Saldo
	€	€	
2019	24,73 Mio.	20,45 Mio.	+ 4,28 Mio.
2020	23,56 Mio.	23,35 Mio.	+ 0,21 Mio.
2021	23,87 Mio.	26,40 Mio.	- 2,53 Mio.
2022	24,67 Mio.	26,73 Mio.	- 2,06 Mio.
2023	22,03 Mio.	27,82 Mio.	- 5,79 Mio.
		SUMME	- 5,90 Mio.

WIE KAM ES ZUR JETZIGEN LAGE?

- Gewerbesteuer ausfälle über Jahre geringer gegenüber Planung
- Personalkosten steigen laufend durch Tariferhöhungen und durch z.B. Ausbau im Bereich Kitas (mehr Kitaplätze) und Schulen (Mensen) mit entsprechendem Personalbedarf
- Verhältnis aus Zuweisungen und Umlagen „stimmt nicht mehr“
- Neues Haushaltsrecht erschwert Situation, da Abschreibungen für Investitionen zu erwirtschaften sind (Schulen, Straßen, Einrichtungen...)
- Gemeindeanteil an der Einkommensteuer fällt deutlich niedriger aus als in den Vorjahren (2019: - 0,9 Mio. €, 2020: - 1,0 Mio. Euro, 2021: - 1,0 Mio. Euro)
- ...

DIE FOLGE

- Regierungspräsidium ist Genehmigungsbehörde beim städtischen Haushalt
- Hinweis der Regierungspräsidiums, dass Haushaltskonsolidierung unumgänglich
- Bedeutet Aufwendungen der Stadt unter die Lupe zu nehmen
- Freiwilligkeitsleistungen primär – ob überhaupt und in welchem Umfang!?
- Auch Pflichtaufgaben soweit hier über das Soll hinaus Leistungen erbracht werden



VIELEN DANK!
